

Was sollte nach einer Laserbehandlung beachtet werden?

Dauerhafte Haarentfernung: Diodenlaser 3 Wellenlängen

- Pflegen Sie die behandelte Hautstelle mit einer beruhigenden Creme, wie beispielsweise Aloe Vera
- Da der natürliche Sonnenschutz der Haut durch die intensive Lichtbehandlung abfällt, die behandelte Hautstelle mit Sun Blocker schützen
- Verzichten Sie 1 Woche auf Solarium und Sonnenbaden
- Verzichten Sie 3 Tage auf Saunabesuche

Kann es zu Nebenwirkungen kommen?

Nebenwirkungen sollten durch die vorangehende Anamnese ausgeschlossen sein, jedoch kommt es je nach Empfindlichkeit zu Rötungen rund um den Haarfollikel, diese Rötungen gehen nach 1-2 Tagen zurück. In den wenigsten Fällen kommt es zu Pigmentstörungen.

Was passiert im Körper?

Die Energie des Lasers wirkt über das Melanin (Melanin = Farbstoff) der Haare auf den Haarfollikel und erhitzt diesen auf über 60 Grad, wodurch die Haarwurzel nachhaltig zerstört wird. Die durch die Lichtwellen entstandene Wärme erreicht nur die Hauptbereiche, die mit Haarpapillen besetzt sind. Die übrigen Hautschichten nehmen keinen Schaden. Zudem wird das angrenzende Gewebe generell geschont, und auch das Blut wird nicht beeinträchtigt, da das Hämoglobin – der Farbstoff im Blut – auf die spezifische Wellenlänge des Diodenlasers nicht reagiert.

Ist die Laserepilation dauerhaft?

In der Regel sind 3- 6 Behandlungen notwendig, um eine dauerhafte Haarreduktion zu erzielen. Dauerhaft bedeutet nicht „immerwährend“, was durch die Laserepilation erreicht wird, ist eine längerfristige Haarentfernung. Da in der Haut eine Vielzahl von inaktiven Haarzellen eingebettet ist, kann es zu vereinzeltem Wachstum von noch nicht behandelten Haarfollikeln kommen, auch nach hormonellen Schwankungen und Schwangerschaften können sich neue Haarzellen entwickeln

Ihr Gold-Quellen Team

